

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

86 (27.3.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Drittes Blatt.

Freitag den 27. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1435. Die Erweiterung des Karlsruher Friedhofs, hier das Enteignungsverfahren gegen eine Anzahl Grundstücksbesitzer auf Gemarkung Rintheim betreffend.

Tagfahrt zur Feststellung der Entschädigung für die in nachstehendem Verzeichnis aufgeführten, zur Erweiterung des Karlsruher Friedhofs auf Gemarkung Rintheim erforderlichen Grundstücke und Grundstücke, welche von der Unternehmerin — der Stadtgemeinde Karlsruhe — nicht erworben werden konnten, durch die nach § 36 des Enteignungsgesetzes gebildete Kommission wird auf

Montag den 6. April

mit Fortsetzung am

Dienstag den 7. und Mittwoch den 8. April d. J., jeweils vormittags 9 Uhr,

anberaunt.

Die Verhandlungen beginnen an allen 3 Tagen mit einem Augenschein an Ort und Stelle und werden sodann im Rathause zu Rintheim fortgesetzt; sie erstrecken sich am ersten Tage auf die Grundstücke D.3. 1-17, „ zweiten „ „ „ „ 18-33, „ dritten „ „ „ „ 34-51

des Verzeichnisses:

D.3.	Lagerbuch-Nr.	Eigentümer	Wohnort	Gewann	Kulturart	Gesamtfläche des Grundstücks qm	Für die Anlage erforderliche Fläche qm
1	1115	Gerhardt, August, Maurermeister	Karlsruhe	Hirschäcker	Ackerland	852	852
2	1114	Rübler, Samuel, Landwirt	"	"	"	865	865
3	1118	Schäufele, Heinrich, Schuhmacher	Rintheim	"	"	858	858
4	1112	Schäufele, Johann Friedrich, Buchdrucker	"	"	"	888	888
5	1111 b	Kastner, Jakob Philipp, Hirschwirts Ehefrau, Emma Frederica geb. Malsch	"	"	"	970	970
6	1111 a	Erb, Christian Johann Martin, Fabrikarbeiter	"	"	"	972	972
7	1110	Lehle, Ludwig, Landwirt und Bürgermeister	"	"	"	1016	1016
8	1109	Reeb, Ernst, Gärtner	"	"	"	1064	1064
9	1108	Blödt, Karl Frdr., Bäckers Ehefr., Magdalena geb. Hölzer	"	"	"	1031	1031
10	1107	Hölzer, Joh. Andr., Fabrikarb. Witwe, Karoline geb. Hölzer	"	"	"	1704	1704
11	1035	Hermann, Christian Frdr., Maurers Ehefr., Luise geb. Burt	"	Krummreuth	"	647	647
12	1037	Wenz, Christian Bernhard, Fabrikarbeiters Witwe, Margareta geb. Gehmann	"	"	"	648	648
13	1038	Gerhardt, Gustav Adolf, Maurermeister	"	"	"	670	670
14	1039	Eberhardt, Bernhard August, Fabrikarbeiters Ehefrau, Katharina geb. Kastner	"	"	"	657	657
15	1041	Dürr, Wilhelm, Landw. Witwe Christine geb. Wandschädel	"	"	"	672	672
16	1044	Stoll, Karl August, Kaufmann	"	"	"	865	865
17	1146	Gerhardt, Gustav Adolf, Maurermeister, und seine Ehefrau geb. Eberhardt	"	"	"	715	715
18	1047	Hofheinz, Ludw., Maurer, u. Ehefr. Lina geb. Eberhardt	"	"	"	718	718
19	1048	Schäufele, Christian Jakob, Fabrikarbeiter	"	"	"	724	724
20	1050	Stoll, Berta, Katharina	"	"	"	731	731
	1051	dieselbe	"	"	"	753	753
21	1052	Schäufele, Christian Jakob, Fabrikarbeiter	"	"	"	753	753
22	1055	Blödt, Karl Friedrich, Bäckermeister	"	"	"	1015	1015
23	1056	Pallmer, Wilhelm, Fabrikarb. Ehefr., Wilhelm geb. Sies	"	"	"	987	987
		Sies, Gustav Jakob, Zimmermann	"	"	"		
		Sies, Albert, Schriftfeger	"	"	"		
		Lehle, Emil G., Zimmerm. Ehefrau, Christine geb. Sies	"	"	"		
		Sies, Adolf, Fabrikarbeiter	"	"	"		
		Sies, Emma	"	"	"		
		Sies, Anna	"	"	"		
24	1058	Sies, Johann Martin, Landwirt	"	"	"	860	860
25	1061	Heim, Karl Friedrich, Landwirt, 1/2	"	"	"	802	802
		Erb, Karl, Kaufmanns Ehefrau, Lisette geb. Heim, 1/2	Eberbach	"	"		
26	1062	Rintheim, Gemeinde	Rintheim	"	"	3175	3175
27	1065	Kastner, Ludwig Christian, Schreinermeister	"	"	"	854	854
28	1067	Gerhardt, Bernhard, Landwirt	"	"	"	873	873
29	1068	Lehle, Jakob Friedrich, Landwirt	"	"	"	851	851
30	1069	Blödt, Karl Friedrich, Bäckers Ehefrau, Magdalena geb. Hölzer	"	"	"	880	880
31	1070	Hölzer, Christof Friedrich, Maurer	"	"	"	857	857
32	1071	Gerhardt, Jakob Friedrich, Zimmermann	"	"	"	862	862
33	1072	Pallmer, Karl Ludwig, Zimmermann	"	"	"	866	866
34	1074	Reeb, Ludwig, Tagelöhners Witwe, Christine geb. Durand	"	"	"	874	874
35	1076	Eberhardt, Wilhelm Friedrich, Maurers Ehefrau, Katharina geb. Schmidt	"	"	"	868	868
36	1078	Lehle, Christian II., Landwirt	"	"	"	892	892
37	1081	Kastner, Ludwig Christian, Schreinermeister	"	"	"	877	877
38	1084	Schleifer, Helena Juliane	"	"	"	1654	1654
39	726	Rintheim, Gemeinde	"	Auf dem Herdweg	Weg	1443	1119
40	727	Heim, Karl Friedrich, Landwirt	"	"	Ackerland	2754	2754
		Erb, Karl, Kaufmanns Ehefrau, Lisette geb. Heim } je zu 1/2	Eberbach	"	"		
41	728a	Heim, Karl Friedrich, Landwirt	Rintheim	"	"	1381	1318
42	728b	Benner, Gustav Ludwig, Eisendreher's Ehefrau, Wilhelmine geb. Hölzer	"	"	"	1382	691
	729	dieselbe	"	"	"	1497	749

D.3.	Lagerbuch-Nr.	Eigentümer	Bohnort	Gewann	Kulturart	Gesamtfläche des Grundstücks qm	Für die Anlage erforderliche Fläche qm
43	1094	Erb, August Ludwig, Fabrikarbeiters Ehefrau, Karoline geb. Schleifer, 1/4. Schleifer, Wilhelmine Luise, jetzt Ehefrau des Gustav Adolf Eberhardt, 1/4. Schleifer, Luise Sofie, 1/4. Schleifer, Ottilie, 1/4.	Rintheim	Neben der Gottesauerstraße	Ackerland	2034	2034
44	1091	Reeb, Ernst, Gärtner	"	"	"	803	306
45	1090	Eberhardt, Bernhard August, Fabrikarbeiters Ehefrau, Katharina geb. Kastner	"	"	"	1521	578
46	721b	Kastner, Ludwig Christian, Schreinermeister	"	Auf dem Herdweg	"	1377	105
47	721c	Lehle, Christian II., Landwirts Ehefrau, Karolina Katharina geb. Kastner	"	"	"	1377	119
48	723	Schleifer, Helena Juliane	"	"	"	1382	133
49	724	Schäufele, Karl Friedrich, Zimmermann	"	"	"	1066	121
50	725	Hed, Friedrich, Hauptlehrers Ehefrau, Lisette Juliane geb. Gerhardt	Sennfeld	"	"	1157	132
51	942	Gündert, Jakob Bernhard, Fabrikarbeiters Ehefrau, Wilhelmine geb. Kastner	Rintheim	Mittelfeld	"	1052	80

Dies wird mit der Aufforderung an etwa unbekanntete Beteiligte bekannt gemacht, ihre auf die Entschädigung bezüglichen Anträge spätestens in der Tagfahrt zu stellen, widrigenfalls ihre Ansprüche in dem weiteren Entschädigungsverfahren keine Berücksichtigung finden und dem Unternehmen gegenüber ausgeschlossen werden würden.

Karlsruhe, den 19. März 1903.

Großh. Landeskommissär für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 23 089. Den Ausbruch der Brustseuche betreffend.

Unter den Pferdebeständen der 2. Batterie des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50 hier ist die Brustseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, 26. März 1903.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Dr. Seidenadel.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Am 27. April d. J., morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Bunfsticken, Knüpfarbeiten, Feinbügeln, auch für Berufsbüglerrinnen, Putzmachen und Frisieren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin **Fraulein Josefine Mayer**, Gartenstraße 47, täglich von 2-4 Uhr entgegengenommen.

Karlsruhe, den 14. März 1903.

Der Vorstand der Abteilung I.

Maschinenfabrik vormals J. Nagel, A. G. in Karlsruhe.

Hierdurch laden wir unsere Aktionäre zu der am **Wittwoch den 22. April d. J.**, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaale der **Filiale der Rheinischen Kreditbank in Karlsruhe** (Eingang Birkel) stattfindenden **fünften ordentlichen Generalversammlung** ergebenst ein.

Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 1902;
2. Antrag auf Genehmigung der Bilanz und auf Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder die etwa über die Hinterlegung der Aktien bei einem **deutschen Notar** ausgestellte Bescheinigung (§ 19 der Statuten) spätestens bis zum **Samstag den 18. April**, abends 6 Uhr, bei der **Gesellschaftskasse** oder bei der **Filiale der Rheinischen Kreditbank in Karlsruhe** zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

Der Aufsichtsrat.

Karl August Schneider.

Stadt. Badanstalt (Bierordtbad).

Bekanntmachung.

Wir geben bekannt, daß ab 1. April d. J. auch **Wittwochs nachmittags von halb 3 bis halb 5 Uhr die Schwimmhalle für Frauen und Mädchen** geöffnet ist.

Gleichzeitig weisen wir wiederholt darauf hin, daß **Wittwochs und Samstag abends von 7 Uhr ab Kinder unter 14 Jahren zur Schwimmhalle keinen Zutritt mehr haben.**

4.1.

Stadt. Badverwaltung (Bierordtbad).

* Allein-Vertrieb

für Karlsruhe event. Baden. Abgabe einer **Lizenz** für Mechaniker und Schlosser, auch für jedermann passend. 300-500 % Verdienst. Kleines Kapital erforderlich. Offert. „Odessa“ postlagernd Karlsruhe.

Einer leistungsfähigen, renommierten Weinfirma

wäre Gelegenheit geboten, sich an einem sicheren Restaurations- und Kurhaus-Unternehmen (Gesellschaft m. b. H.) zu beteiligen. Interessenten belieben Anfragen unter Nr. 2827 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Büglerin gesucht

auf 1. April in das **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus**. Meldung bei der Oberin.

Eine jüngere, saubere Person

wird zum **Wurst- und Flaschenbierverkauf** sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann, wird zum Eintritt per 1. April gegen hohen Lohn von einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Hebelstraße 17 im 3. Stock.

Dienstmädchen

für Hausarbeit — ohne Kochen — für kleine Familie (2 Personen) sucht **Weise**, Kriegsstraße 159.

Tüchtige Anhilfsstellnerinnen

für Sonn- und Feiertags, auch bei schlechtem Wetter, gesucht bei **Julius Ochs**, zum Hirsch, **Beiertheim**. *2.1.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger, aufgeweckter Junge, welcher Lust hat, das Tapezier- und Dekorationsgeschäft gründlich zu erlernen, findet Stellung als Lehrling bei

Ernst Telgmann, Adlerstraße 4.

Monatsfrau oder Laufmädchen

per sofort gesucht. **Gescht. Gutmann**, Waldstraße 38. *

Eine Monatsfrau
 sofort oder auf 1. April gesucht: Karlstraße 21 im
 3. Stock rechts.

Buxfrau gesucht:
 Kaiserstraße 116 im Laden.

Photographen-Gehilfe
 sucht Stellung.

Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht auf 15. April für hier
 oder auswärtig Stelle im Servieren, am liebsten
 in einem Weinstokal. Offerten unter Nr. 2838 an
 das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerinstelle-Gesuch.

* Ein braves junges Mädchen sucht Stelle als
 Ladnerin (Anfängerin) in einem kleineren Geschäft.
 Offerten unter Nr. 2844 an das Kontor des Tag-
 blattes erbeten.

Junger gewandter Koch

empfehlen sich für bevorstehende Festlichkeiten. Nä-
 heres Waldstraße 40 II (weißer Berg). 2.1.

Kochherde! Kochherde!

repariert, mauert, liefert Ersatzplatten unter Garantie
 für guten Brand. Franz Streckfuß, Schlosser,
 Leopoldstraße 33.

Hausverkauf für Handwerker.

* Verkauft mein zu 6% rentierendes Haus mit
 großer Werkstätte und Remise, in der Nähe der
 Weichenstraße, mit großer Kundschaft. Anzahlung
 1000 Mark. Offerten unter Nr. 2821 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus im westlichen Stadtteil, 3stöckig,
 mit Mansarden und gutem Ladengeschäft (Lebens-
 mittel), großem Hof und Garten, ist wegen anderem
 Unternehmen unter dem Schätzungspreis zu ver-
 kaufen. Offerten unter Nr. 2832 wollen im Kontor
 des Tagblattes abgegeben werden.

Villa (Neubau),

Ecke Bach- und Wendtstraße,

11 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, der Neuzeit
 entsprechend, alsbald zu verkaufen oder zu vermieten.
 Näheres durch Kaufmann Burger, Birkel 25 a
 im Kontor. 3.1.

Zu verkaufen

ein Ladentisch mit Wurstschalen, ein kleines Regal
 mit Schubladen, ein Mehlkasten, ein Tritt, Wage
 mit Gewichten: Luisenstraße 63. 2.1.

* Bequaghalber wenig gebrauchte Wabewanne
 und Wabefen zu verkaufen: Westendstraße 19 im
 3. Stock.

Ein gut erhaltenes Rad

ist preiswert zu verkaufen. Gasthaus zum Lamm,
 Kronenstraße. Anzusehen zwischen 12-1/2 Uhr. *

Triumph-Fahrrad zu verkaufen.

3.1. Marktgrafenstraße 22, Ecke, ist ein ganz
 neues Triumph-Fahrrad mit einjähriger Garantie
 für 110 Mark zu verkaufen.

Restaurationsherd

mit 4 Bratpfen und Kupferschiff, sehr gut erhalten,
 ist unter Garantie billig zu verkaufen: Marktgrafen-
 straße 6.

Kochherde,

neue, elegant in Schmiedeeisen gearbeitet, sowie ein
 gebrauchter, sehr gut erhaltenen Herd sind billig zu
 verkaufen: Marktgrafenstraße 6.

Kontroll-Kasse,

fast neu, für 275 Mark zu verkaufen. Offerten
 unter Nr. 2834 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten.

Ein gut erhaltenes Sportwagen

ist billig zu verkaufen. Näheres Wintersstraße 44,
 3. Stock rechts.

Drei schöne Nachttauben

sind billig zu verkaufen: Ostendstraße 4 III. *

Zu verkaufen.

2.1. Ein gut erhaltener Kinderwagen (Kasten-
 wagen), ein zerlegbarer Kinderstuhl, ebenso ein
 schöner, grauer Regenmantel (Felerine) sind zu
 verkaufen: Karl-Friedrichstraße 7.

Tauben-Dünger,

circa 5 Zentner, werden abgegeben bei Friedrich
 Dehn in Eggenstein.

Junge tüchtige Wirtzleute

(Fachleute), welche gegenwärtig ein Geschäft mit
 Erfolg betreiben, suchen Familienverhältnisse halber
 auf 1. Juli eine gangbare Wirtschaft, am liebsten
 in Karlsruhe, in Pacht oder Paus zu übernehmen.
 Kautions kann gestellt werden. Offerten unter
 Nr. 2841 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Frisch gebrannte

Kaffees

in allen Preislagen empfiehlt

A. Hofmann,

Augustastrasse 20, Sonntagplatz.

Steierische Poularden,
junge Hahnen

empfehlen in frischer Qualität

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.



Neue Fischbörse

Telephon C. Pfefferle, Blumenstr.
 1415. 14.

Heute Freitag früh lebendfrisch
 eintreffend:

	per Pfund
Kabeljau ohne Kopf	30 Pfg.,
im Anschnitt	35 "
Schellfische	45 "
kleine, zum Backen,	25 "
Merlans zum Backen	30 "
Rotzungen	50 "
große, grüne Seringe	20 "
Rheinhechte	90 "
Zander	70 "
rotfl. Salm	150 "
Soles (Seezungen)	200 "

frisch gewäss. Stockfische.

Ferner treffen frisch ein:

Ger. Lachs, Seelachs, Lachs-
 Seringe, Kieler Bücklinge,
 Sprottbücklinge, ger. Schellfisch,
 Seringe in Gelee, Bismarckheringe,
 Bratheringe, russ. Sardinen,
 Christ.-Anchovis, Röllmöpfe,
 holl. Bratbücklinge zc.

Prompter Versand nach auswärts.

NB. Auf dem Markte habe ich
 keinen Verkaufsstand.

Fischweine im Faß

oder in Liter-Flaschen

von 20 Liter an:

Weißweine

per Liter 40-70 Pfg.

Rotweine

per Liter 50-85 Pfg.,

bis zu den feinsten Qualitäten, so-
 wie in- u. ausländische Flaschen-
 weine, Schaumweine und Li-
 queure in allen Preislagen empfiehlt

Julius Hoek,

Kriegstraße 6 und Waldstraße 41,
 Ecke der Kaiserstraße,
 gegenüber der neuen Hofapotheke.

2.2. Telephon 74.

Orange-Cognac,

„Südländer“,

hochfeine, wunderbare Neuheit,
 per 1/2 Flasche Mk. 3.—.

Alleinvertrieb

Karl Baumann,

Adademiestraße 20.

Wiederverkäufer gesucht.

Frische Schellfische

und frisch gewässerte

Stockfische

empfehlen

J. Mühle,

am Stephanplatz.

Delfarben,

stets frisch abgerieben, dick und strichfertig,
 in allen Tönungen, Spiritus- und Bern-
 stein-Faßbodenlacke mit und ohne Farb-
 zusatz, Emaillelacke, alle Arten Deko-
 rations-Farben in Tuben, sowie Pinsel
 aller Art zc.

empfehlen billigst

Otto Mayer,

Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße.
 Telephon 1283.

Durch elektr. Kraftbetrieb und leistungs-
 fähigste Farbmühlen bin ich in der Lage,
 selbst die größten Aufträge in kürzester Frist
 zu billigsten Preisen auszuführen. 6.1.

Zinnsand (Polierand),

als Putzmittel für Badewannen, Geschirr
 zc. zc. unerreicht und deshalb unent-
 behrlich für jede Küche und Haushaltung,
 ist in großer Sendung wieder eingetroffen.
 Zu haben in Säckchen à 15 und 25 Pfg.

3.1. Julius Dehn Nachfolger,

Drogerie, Bähringerstraße 55.



Globe-Trotter, 2 Jahre Garantie,

und bei Bruch der Platte Ersatz jeden Koffers durch einen neuen. Das Dauerhafteste und Eleganteste aller existierenden Fabrikate.

6.1. Postkoffer

aus vulkanisierter Hartwalzplatte, besonders geeignet zu 5 Kilo-Poststücken, sowie als **Sandkoffer**: Gewicht 1 1/2 Kilo.

Probepfatten zur gefl. Ansicht im Alleinverkauf bei

Ed. Mozer, Sattlermeister, Kaiserstraße 168.

Geflügel! Geflügel!

Auf die bevorstehenden Festtage empfehle

I^a Tafelmaastgeflügel

in anerkannt nur guter Ware zu den billigsten Tagespreisen.

W. Kloster, Wilhelmstraße 30.

Metallfußboden-Glanzlack,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit besitzend, offeriert in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

Max Hofheinz, Karlsruhe,

Material- und Farbwaren,

Ede Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Niederlagen:

P. Reutner, Kronenstraße,

H. Börsig, Durlacher Allee 26.

Badische Weinstube,

Nitterstraße 18,

empfiehlt

reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte,

sowie gute badische Weine.

Mittagstisch im Abonnement.

10.1.

Leo Knapp.

Alte Brauerei Brink,

Münchener Küche.

Mittagstisch von 70 (60), 100 Pfg. u. u.

Schöner, großer Saal zu Gesellschaften, Hochzeiten, Dinners etc. zu vergeben.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Personen die Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Preussischen Roten Kreuz-Medaille III. Klasse zu erteilen, und zwar:

dem Feldhüter Martin Henry in Wiesloch, dem praktischen Arzt Dr. Wilhelm Vogt in Königshofen,

dem Schuhmacher Friedrich Brendlin in Konstanz, dem praktischen Arzt Dr. Karl Baumann in Schwetzingen, dem Sekretär Richard Benz in Karlsruhe.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kammerjunker, Legationssekretär bei der Kaiserlichen Gesandtschaft in Peking, Dr. Gustav von Bohlen und Halbach die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Japan verliehenen IV. Klasse des Ordens des glücklichen geheligen Schazes zu erteilen.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Markgraf Maximilian von Baden haben mit Höchster Entschliessung d. d. Anacapri, 15. März d. J. den Rentbedienten Karl Krehmer bei Höchstherr Domänenkanzlei auf den 1. April d. J. zum Revisor ernannt.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Markgraf Maximilian von Baden haben mit Höchster Entschliessung d. d. Anacapri, 15. März d. J. dem Rentamtskassier Friedrich Hauser beim Rentamte Salem die II. Beamtenstelle bei diesem Rentamte auf den 1. April 1903 übertragen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 23. März d. J. wurde Postpraktikant Karl Heß aus Mosbach als solcher etatmäßig angestellt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 15. März d. J. wurde Betriebssekretär Karl Späer in Wellingen nach Rheinau versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 19. März d. J. wurde Betriebsassistent Richard Schaub in Offenburg nach Appenweiler versetzt. (Karlsru. Btg.)

Oster-Eier,

einzelu und in Körbchen,

aus guter Toiletteseife

3.1.

empfiehlt

Luisse Wolf, Witwe.,

Parfumerie,

4 Karl-Friedrichstraße 4.



Nähere Auskunft über Abfahrten, Fahrpreise u. s. w. erteilt

die Generalagentur für Baden:

F. Kern, Karlsruhe,

20.1. Erbprinzenstr. 6.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag den 27. März 1903.

47. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Die Brant von Messina

oder:

Die feindlichen Brüder.

Trauerspiel in 4 Akten, mit Chören, v. Schiller.

Ouverture zur „Brant von Messina“ von Robert Schumann.

Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Musikalische Leitung: Selmar Meyrowitz.

Personen:

Donna Isabella, Fürstin von Messina	Karoline Bebet.
Don Manuel ihre	Fritz Herz.
Don Cesar ihre	Hans Illiger.
Beatrice	Elfriede Mahn.
Cajetan Ritter im	Josef Mark.
Berengar Gefolge	Wilhelm Kempf.
Manfred Don Manuel's	Wilhelm Beher.
Bohemund Ritter im	Huao Höder.
Roger Gefolge	Heinrich Schilling.
Hypolyt Don Cesar's	Max Schneider.
Diego, ein alter Diener der Fürstin	B. Wassermann.
Lanzelot Boten	Abolf Hallego.
Ulthier	Siegfried Heitzel.
Ritter im Gefolge des Don Manuel	Hermann Eck.
Ritter im Gefolge des Don Cesar	Karl Theilacker 2c.
	Herm. Benedict.
	Emil Hunler 2c.
Die Aeltesten von Messina.	Knaben. Herolde.

Die Handlung geht in Messina vor.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Kleine Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 28. März. 14. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. Volksvorstellung. **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 29. März. 48. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: **Waldemar.** Romantische Oper in 4 Aufzügen. Dichtung von Axel Hindowström. Deutsch von Eugen von Engberg. Musik von Andreas Hallén. Anfang 7 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 26. März.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag 10 Uhr den Generaladjutanten von Müller zur Entgegennahme seiner Meldung, nachdem derselbe Seine königliche Hoheit bei der heute früh stattgehabten Seelenmesse für den verstorbenen Kommandanten Generalleutnant Freiherrn von Schönan vertreten hatte. Danach nahm Seine königliche Hoheit bis 1 Uhr den Vortrag des Ministers Dr. Schenkel entgegen.

An der Frühstückstafel nahm Ihre Durchlaucht die Prinzessin Amélie zu Fürstenberg teil, höchstwelsche, der Einladung der Großherzoglichen Herrschaften folgend, gestern hier eingetroffen ist, um dem großen Hoffkonzert anzuwohnen.

Im Laufe des Nachmittags und Abends hörte Seine königliche Hoheit die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

Karlsruhe, den 26. März.

Ihre Durchlaucht die Prinzessin Amélie von Fürstenberg ist gestern nachm. 5^{1/2} Uhr aus Baden hier eingetroffen.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 26. März. Strafkammer II. Wegen Verletzung der Wehrpflicht wurden der Steinbauer Wilhelm Friedrich Diez aus Knittlingen und Otto Diter aus Stuttgart zu je 200 Mk. Geldstrafe event. 6 Wochen Gefängnis verurteilt.

In der Berufungssache des Goldarbeiters Christian Heinrich Huber aus Dürren wegen Beleidigung, Bedrohung, Körperverletzung und Rufschädigung bestätigte der Gerichtshof das schöffengerichtliche Erkenntnis, das auf 3 Monate 4 Wochen Gefängnis und 8 Tage Haft lautete.

Der Goldschmiedslehrling Karl Friedrich Gegenheimer und der Steinbauer Karl Wicker aus Jittersbach waren in der Nacht vom 12. auf 13. Oktober in die Wohnwirtschaft zu Jittersbach eingestiegen und hatten dort verschiedene Gegenstände im Werte von 30 Mk. entwendet. Sie mußten sich deshalb heute vor der Strafkammer wegen Diebstahls verantworten. Gegenheimer erhielt 3 Monate und 3 Wochen Gefängnis, Wicker 4 Monate Gefängnis. In einer weiteren Anklagesache wegen Diebstahls erschienen drei Personen in der Anklagebank, der Silberarbeiter Oskar Hermann Jung aus Pforzheim, der Maurer Wilhelm Benz aus Gräfenhausen und der Schlosser Rudolf August Ehinger aus Pforzheim. Sie stahlen am Abend des 20. Februar in Pforzheim von einem Lagerplatz 15 Zentner Eisenplatten. Jung wurde mit 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, Benz und Ehinger mit je 6 Wochen Gefängnis, abzüglich 4 Wochen Gefängnis bestraft. — Es ergingen ferner folgende Urteile: Landwirt Wilhelm Friedrich Kappler aus Jittersbach wegen Körperverletzung 5 Monate Gefängnis; Fuhrmann Johann Jakob Grimm aus Langensteinbach wegen fahrlässiger Körperverletzung 30 Mk. Geldstrafe.

Die Anklage gegen Friedrich Sauter aus Göbbrichen wegen Körperverletzung kam nicht zur Verhandlung.

Gold, Silber und Banknoten vom 25. März 1903.

Table with columns for currency type (Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, etc.), unit (pr. St., pr. Doll., pr. Kilo, pr. Rbl.), and price.

Kienzle's Weinstube, Luisenstraße 14. Heute Freitag Schlachttag.

Telegraphische Kursberichte.

26. März 1903.

Main table of telegraphic course reports for New-York, Berlin, Frankfurt, Paris, London, and Vienna, listing various financial instruments and their prices.

Vertical text on the right margin, possibly a page number or reference code.

Karlsruhe i. B.

S. MOODER

Kaiserstr. 145.

Die letzten Neuheiten

zu besonders vorteilhaften Preisen.

Saccos aus Kammgarn-Stoffen auf Futter in Geisha-Façons Mk. 23.50, 16.50, 14.25 u.	1250	Kostüme in Blusen-Jacken-Form aus melierten Stoffen in hellen und dunklen Farben Mk. 35.50, 26.75, 22.75 u.	1850
Saccos aus farbigen, melierten Stoffen, ungefütert, mit Tuch-Stepperei. Mk. 28.50, 22.50, 16.— u.	1150	Kostüme in Sacco-Form, aus Fancy-Stoffen mit Stepperei-Arbeit Mk. 46.—, 37.50, 31.— u.	2800
Paletots aus schwarzen Kammgarn-Stoffen mit Seiden-Frauen-Formen Stöckerei. Mk. 32.—, 27.50, 22.75 u.	1575	Kostümröcke aus schwarzen Stoffen, mit neuesten Steppereien. Vielfach teilig geschnitten Mk. 21.50, 16.75, 13.75 u.	950
Paletots aus schwarzen Kammgarn-Stoffen mit schneidermässig aufgest. Seidenblenden. Frauen-Formen Mk. 46.—, 32.50, 24.— u.	2275	Kostümröcke aus farbigen Stoffen, in lang und auch fussfrei , in vielen Macharten. Mk. 16.50, 13.75, 10.75, 7.75 u.	650
Capes für Frauen aus Kammgarn-Stoffen in schwarz, in reizenden Macharten. Mk. 27.—, 20.50, 16.— u.	1275	Blusen in neuesten Marcharten und aus aparten Stoffen in jeder Preislage. Besonders preiswert: Elegante Bluse aus Tuch mit schwarz-weiß Vorstoss Mk. 1050	1050

Unterröcke

in unberroffener Auswahl in **Leinen, Zephir, Satin, Alpaca, Mohair-Lustre, Gloria und Taffet.**
Besonders wohlfeil: **Unterrock** aus **Mohair-Lustre** mit feinen Falchen in allen Farben

Mk. **590**